

Ex p o s e e

*„Geld ist Macht. Wissen ist Reichtum.
Geben ist Leben, nehmen der Dank.
Das ist Macht!*

Autor

Uwe H. Lausen, geb. Behnken

**Notwendigkeit
der Bücher**

Sie entstand aus folgendem Sachverhalt: Wie jede Staatsform, so tragen auch die heutigen den Keim des Verfalls in sich.

Er beginnt, wenn das tragende Prinzip sein Maß verliert. Dies ist in der Demokratie die **Maßlosigkeit** des **Freiheitsbegehrens**. Sie führt zur Anarchie, zur allgemeinen Unsicherheit. Die Väter fürchten sich vor den Söhnen, die Einheimischen vor den Fremden, die Lehrer vor den Schülern. Die Jungen geben den Ton an und die Alten gebärden sich wie Jugendliche. Sitte, Moral und Gesetz werden als Zwang empfunden, als lästige Fesseln. Die Demokratie erweist sich dann als die schlechteste aller Regierungsformen und endet zwangsläufig in der Tyrannei.

(frei definiert nach Plato)

Diese Tyrannei gibt sich weitläufig in den Konflikten der sogenannten Zivilisation und der „Dritten Welt“, durch die Finanz- und Industrie Oligarchie zu erkennen.

Es gilt sich diesen Zustand bewusst zu machen, um der Tyrannei mit vereinten Kräften, weltweit, entgegen zu wirken. Gleichzeitig gilt die Erkenntnis, dass die vom Menschen ausgeübte Tyrannei durch den Druck der Naturgewalten ersetzt wird.

Die Menschen bekommen eine einmalige Gelegenheit um das allgemeine Weltbild in das richtige Licht zu rücken. Ihre **einzig**e Aussicht einem neuen Zeitalter entgegen zu streben um zukunftsweisend ein gemeinsames Überleben zu ermöglichen. Dieses wird mit einer Technologie möglich welche als die Weltformel beschrieben wird. Mit ihr werden

Perspektiven offenbart welche ein neues Bewusstsein erkennen lassen, um **gemeinsam in Frieden** miteinander zu leben.

Kurzübersicht

Meine Bücher verdeutlichen diesen Sachverhalt aufgrund tatsächlich erlebter und nachvollziehbarer Zusammenhänge.

Die Arbeit besteht aus drei zusammengehörenden Werken:

Im ersten Werk wird die authentische Geschichte zweier unzertrennlicher Freunde, bis zum Tode des Einen wiedergegeben. Sie erleben zahlreiche Abenteuer und bestehen schwierige Prüfungen. Die Hauptperson überlebt unter schwierigsten Bedingungen. Sie erlebt eine Odyssee, die seiner Selbstfindung dient und ihn geläutert das neue Jahrtausend beginnen lässt. Durch sein vorbestimmtes Schicksal und den Einblick in eine neue Energietechnologie bekommt er die Aufgabe, Wege für das Überleben der Menschen in der Zukunft zu gestalten.

Das zweite Werk beschreibt den Bau der Fundamente für dieses neue Zeitalter. Der markante Punkt wird im Frühjahr/Sommer 2000 bei einem Entführungsdrama auf den Philippinen vollzogen. Er wird bis zum 24. 12. 2000 gehalten und es ergeben sich Möglichkeiten, **die alle Formen der Religionen, alle Machtinteressen der Politik und Industrie, sowie des Geldes** erlauben sich auf ein neues Zeitalter vorzubereiten.

Alle Berichte in diesen Werken sind wahrheitsgetreu niedergelegt, historisch nachvollziehbar und können durch zusätzliche Dokumente belegt und bewiesen werden.

Im dritten Werk wird die Umsetzung der gewonnenen Einblicke, für jedermann verständlich, aufgezeigt und in gültige Resultate umgeleitet. Auf einer abenteuerlichen Israel Reise zwischen dem 06. 09. und 13. 09. 2002 gelingt es dem Autor am **11. 09. 2002 in Jerusalem die Bedeutung des Anliegens** zu untermauern und zu bestätigen.

1. Buch

Kapitel 1 –7

Nach der Einleitung mit Inhalt gesetzter Lebensziele durch Erkenntnisbildung nach einer langen Odyssee (Zeitpunkt Ende des 1. Buches), beginnt im 1. Kapitel der Beginn einer Suche nach dem Sinn seines Dasein. Diese Suche beginnt in der Kindheit und deckt kontinuierlich Zusammenhänge auf. Es werden die verschiedenen Stationen des Lernens und der dazu gehörenden Erfahrungen beschrieben.

Der Autor durchlebt seine Kindheit in dem Ambiente eines Kanu Vereines, erlebt verschiedene Erfahrungen mit der 68 Generation und die Turbulenzen des sogenannten Wirtschaftswunders indem er unter anderem zusehen muss,

wie seine Familie an der Gesellschaft zerbricht. Er flüchtet kurzzeitig in die Welt der Hippies um sich dann dem Sport zu widmen. Schon sehr früh beginnt er mit der Suche nach seiner Selbstfindung, welche ihn auch durch verschiedene Stationen der Schulbildung führt. Gleichzeitig probiert er sich in zahlreichen Ferienjobs.

Frauen spielen in seinem Leben eine besondere Rolle. In diesem Abschnitt verlobt er sich mit einer jungen rassigen Schönheit. Natürlich versucht er auch seine politische Gesinnung zu finden.

Nach der Trennung seiner Eltern findet er die Kraft sich eigenständig beruflich zu etablieren, unterstützt durch seine Erfolge als aktiver Kanu-Sportler.

Mit 21 Jahren ist er erfolgreicher Kanusportler und Dentalkaufmann. Seine bevorstehende Einberufung kann er durch eine Verweigerung des Kriegsdienstes abwenden.

Er wartet auf seine Einberufung in den Zivildienst und ahnt dass seine bisher aufgebauten Wege nun beendet sind. Er ist auf der Suche nach seiner neuen Identität und findet seinen Platz in einer Disco der Psychedelic Szene.

Seine Verlobung löst sich auf.

Kapitel 8 –15

Der Autor durchlebt die Gesetze der Szene und des Milieus, bekommt Kontakt zu bewusstseinsweiternden Drogen und verschafft sich in kürzester Zeit einen Namen in der Szene. Noch vor Antritt seines Zivildienstes verbinden sich die Wege zwischen dem Autor und Claus genannt „Säckel“, eine in der Stadt herausragende Szenegröße. Claus arbeitet in der Szene Disco mit dem Namen „Why Not“, dem Zufluchtsort der „verlorenen Seelen“.

Beide spüren sehr schnell dass sich ihre Wege eng verbinden werden und es wird somit eine Grundlage für eine intensive Freundschaft gestaltet. Sie durchleben gemeinsam die Gesetze der Straße und nach kurzer Zeit lenken sie die Geschehen in der Disco sowie dem Umfeld. Sie durchstehen zahlreiche Abenteuer und es gelingt ihnen durch ihre Führung, der ansässigen Szene und ihren außerordentlichen Zusammenhalt die Disco in kürzester Zeit zu einer Legende zu entwickeln.

Die Besitzer der Disco, zwei Geschäftsleute profitieren durch den Ruf der Disco, indem sie eine Basis für ihr Imperium installieren und das Imperium festigen und ausbauen.

Der Autor lernt eine junge Dame kennen in welche er sich verliebt.

In der Disco häufen sich die Spannungen durch den Einfluss internationaler Interessen und der ansässigen Drogenszene.

Die junge Dame wird die Frau des Autors und stirbt im 25. Lebensjahr an Darmkrebs, fast gleichzeitig sein Vater an Leberkrebs und sein Schwiegervater an Hautkrebs.

Die Disco brennt zweimal ab und wird jedes Mal in kürzester Zeit wieder aufgebaut.

Die Bedeutung des Standortes hat inzwischen internationale, weltweite, Anerkennung gefunden.

Es werden von Claus zusätzlich gastronomische Betriebe installiert.

Die Zusammenhänge der Konstellationen wird schleierhaft erkennbar. Später enttarnen sie sich als solide Grundsäulen für einen weitreichenden Auftrag in der Zukunft.

Der Leser spürt mehr und mehr von der Bedeutung der Dinge welche im Hintergrund eine Rolle spielen.

Nach dem Tod seiner Frau irrt der Autor einige Zeit ziellos durch das Nachtleben. Er erfährt zahlreiche Abenteuer und Affären. Seine Arbeit in der Disco erledigt er nach wie vor Gewissenhaft und vorbildlich.

Claus beschließt mit ihm eine weitere Disco zu eröffnen.

Nach einiger Zeit lernt er Rosi kennen, eine rassige Schönheit mit südländischem Temperament. Es beginnt eine lange Zeit des Zusammenfindens.

Die zusätzlich eröffnete Disco in der Nähe eines Hafengebietes erweist sich als Vorspiel auf eine größere Aufgabe. Sie muss nach einiger Zeit aufgegeben werden, ihr folgt ein wesentlich größeres und bedeutenderes Projekt in der Innenstadt.

Einige Vorfälle in der Disco erweisen sich für die Zukunft als wichtige Bausteine zur Lösung globaler Missstände.

Mit Beendigung der Kämpfe in der neuen Disco stirbt auch die Ära um das Why Not. Claus wird auf markante Weise ausgeschaltet. Ihm wird eine Anklage wegen Gründung mafiaähnlicher Vereinigung zum Verhängnis. Er verliert seine Konzessionen und auch seinen Arbeitsplatz im Why Not. Von einem Tag auf dem anderen steht er vor dem Nichts. Die Gastronomischen Betriebe müssen aufgelöst werden und der wirtschaftliche Schaden geht in die Millionen. Gewinner sind die Besitzer des Why Not.

Der Autor hatte sich mit der Disco in der Innenstadt scheinbar aus dem Why Not gelöst. Am Tage der Entmachtung von Claus heiratet er die rassige Schönheit nach zahlreichen Eskapaden und Liebschaften.

Er bereitet sich darauf vor Claus weiterhin zur Seite zu stehen.

Kapitel 16 – 25

Die Disco in der Innenstadt wird geschlossen. Auch der Autor muss Verbindlichkeiten in sechsstelliger Höhe übernehmen. Es gelingt ihm diese Verbindlichkeiten in den kommenden Jahren auszugleichen. In dieser Zeit durchleben er und seine Frau zahlreiche Episoden.

Claus musste sich in ein Bistro in einem Vorort der Stadt zurückziehen. Die Verbindung zwischen dem Autor und ihm bleibt trotz harter Bewährungsproben standhaft. Gemeinsam versuchen sie einen Weg aus der Misere zu finden. Sie

tätigen einen letzten verzweifelten Versuch mit der Eröffnung einer Bar und stellen fest, dass sie vorerst getrennte Wege gehen müssen.

Dem Autor wird von seiner Frau eine Tochter geschenkt. Der Autor hatte zusätzlich ein paar Wege eingeschlagen um sich beruflich weiter zu entwickeln. Er betreibt Kampfsport, nimmt an einem Triathlon teil, besucht für kurze Zeit eine weiterführende Schule und lernt auf einer Computer Akademie den Umgang mit der Materie.

Nach einer Fortbildung zum EDV Sachbearbeiter wird er beruflich aktiv. Er arbeitet kurzzeitig in einem Büroeinrichtungsbetrieb, parallel beginnt er eine Ausbildung in einem Unternehmen, einer neuen schnell wachsenden Branche in der Hochfinanz. Sehr schnell kann er sich in der Allfinanz einfügen und hocharbeiten. Die Arbeit in der Büroeinrichtungsfirma erweist sich als Flop, die Firma meldet Konkurs an. Der Autor konzentriert sich nun auf die Arbeit in der Allfinanz. Innerhalb eines knappen Jahres steigt er in das Management auf und beginnt Mitarbeiter auszubilden. Seine Verbindlichkeiten aus der Gastronomiezeit sind inzwischen beglichen.

Nach dem Fall der Mauer erfasst der Autor sofort den Sinn seiner Arbeit in der Allfinanz.

Er bereitet sich darauf vor den, Bürgern in den Neuen Ländern mit seinem Wissen unter die Arme zu greifen. Innerhalb kürzester Zeit erweist er sich als Vorreiter für Arbeitsweisen und Richtlinien. Er siedelt mit seiner Familie in die Neuen Länder und verleiht dem Anliegen somit den entsprechenden Nachdruck.

Bis 1993 schafft er das Potential von 5037 Neukunden und über 9700 Neuverträgen bei einer Stornoquote zeitweise unter 5 %. Eine Leistung die ihn in der Qualität unter die 50 Besten von insgesamt 17.000 Mitarbeitern setzt. Er befindet sich auf brisantem Gebiet und bekommt tiefe Einblicke in die Politik, der Finanzdienstleiter und die Bedürfnisse der Bevölkerung.

Im Herbst 1992 erkrankt er auf mysteriöse Weise an einer angeblichen Hepatitis C. Eine Krankheit welche zu dieser Zeit gleichbedeutend mit AIDS gehandelt wurde. Mit diesem Virus öffnet sich die Pforte in ein großes Schwarzes Loch. Es beginnt eine Odyssee die seinesgleichen sucht. Mitte 1993 verlässt er die Neuen Bundesländer.

Am 19. 12. 1993 gerät er auf mysteriöse Weise in einen Hinterhalt bei dem er Menschleben rettet und darauf mit 3 Messerstichen in den Rücken schwer verletzt wird.

Nach 6 Tagen Schmerzkoma und zur völligen Überraschung der Ärzte erwacht er am 24. 12. 1993 zu neuem Leben. Seine Frau ist im dritten Monat schwanger.

Nach diesem Vorfall ist er finanziell ruiniert und auf die Hilfe des Sozialamtes angewiesen. Die Verträge im gehobenen Dienstleistungsmanagement erhält der Autor aufrecht, auch

um die Last des Sozialamtes durch die Bestandsprovisionen zu verringern.

Seit der Rückkehr in die Heimatstadt hat der Autor sich eng mit seinem besten Freund Claus zusammengeschlossen. Claus ist es gelungen inzwischen eine Gaststätte in der Stadt zu eröffnen. Diese Gaststätte dient den Beiden fortan zur Kontaktaufnahme mit dem Umfeld.

Der Autor leidet unter den Folgen der Messerattacke und bekommt starke Schmerzmittel. In einer Klinik wird er auf Morphinsulfat (Langzeit Morphinum) eingestellt. Gleichzeitig leidet er unter starken Traumata die er mit zusätzlichen Medikamenten bekämpfen muss. Claus leidet seit seiner Jugend unter Diabetes und sein Allgemeinzustand verschlechtert sich zunehmend.

Rosi gebärt einen Sohn.

Der Autor und sein bester Freund verstecken ihre Probleme und Beschwerden hinter einer guten Maske, die sie mit Kokain frisieren. Es öffnen sich weitere Pforten zur Hölle, aus denen Claus sich nicht mehr befreien kann. Er verliert seinen halben linken Fuß, dann sein halbes rechtes Bein. Der Autor kämpft verzweifelt gegen die Willkür der Ämter und der Versicherungen.

Er versucht immer wieder einen Weg aus der Misere zu finden.

In 1995 gestaltet sich der Beginn des „**live Net Concept 2010**“ durch Basisarbeit an dem neuen Medium Internet. Der Autor muss erfahren, dass auch dieser Weg nicht der ist, welcher für seinen Werdegang bestimmt ist.

Es gelingt ihm die Bedeutung des live Net Concept 2010 vorerst auf ein Behindertenprojekt zu übertragen.

Claus stirbt unter mysteriösen, makaberen Umständen und Bedingungen im Jahr 1998.

Mit dem Tod von Claus taucht ein gemeinsamer Bekannter auf, um den Autor in ein bedeutungsvolles Anliegen einzuweihen.

Der Autor kann sich noch einmal kurze Zeit aufbäumen, bevor sein Immunsystem zusammenbricht. Scheinbar im letzten Moment bekommt er die notwendigen Medikamente um den Kampf aufzunehmen. Sein Zustand ist kritisch. Seine Lebenskraft auf ein Minimum reduziert. Er benötigt alle Energien um sich auf das Kommende vorzubereiten. Seine Ehe zerbricht, trotzdem nimmt Rosi ihn bei sich auf damit er den bevorstehenden Kampf aufnehmen kann.

Dieser Kampf dauert 1 Jahr, obwohl der scheinbare Virus angeblich nach 3 Monaten besiegt ist.

Die Invalidität, die Folgen von der Messerattacke, ist inzwischen auf 50 % festgelegt.

Es steht noch eine große Hürde bevor: Die Last der Vergangenheit, inklusive Lebenswandel, dem gesundheitlichen Zustand, dem Missbrauch durch Drogen und Alkohol, dem beruflichen und finanziellen Desaster, dem Verlust der Familie, der Zigaretten und der Medikamente.

Der Autor verliert während der Chemotherapie gut 70 kg Körpergewicht.
Nur noch sein kleiner 4 jähriger Sohn setzt grenzenloses Vertrauen in ihn.

Kapitel 28

Nach dem absetzen der Medikamente aus der Chemotherapie durchlebt der Autor eine Art der Erkenntnisbildung die seinesgleichen sucht. Höhepunkt dieser Einsichtnahme ist der 24. 03. 2000. Er bekommt Einsicht in die übergeordneten Dinge. Mit diesem Dingen und dem Auftrag die Wege für eine neue Energietechnologie zu gestalten offenbaren sich die Zusammenhänge aus den Geschehen seiner Vergangenheit und werden lückenlos ihrer Bestimmung zugeordnet.

Nach einem unglaublichen Überlebenskampf bekommt er die Möglichkeit neue Verträge mit seinem Leben zu gestalten. Er bekommt durch die Einsicht dieser Wege und Möglichkeiten eine Energie zugeführt, welche ihm erlaubt ohne ärztliche Hilfe in kürzester Zeit eigenständig von den negativen Einflüssen, inklusive des Morphium, zu befreien.

Sehr schnell begreift der Autor welche Bedeutung hinter diesen Dingen steht und es beginnt der Anfang eines neuen Weges.

2. Buch

Vorwort

Einleitung – Machtwort

- Kapitel 2

Nach einem Vorwort eines Partners im Zusammenhang mit Neuen Technologien, einem Neuen Zeitalter und einer ausführlichen Einleitung über den Stand seiner Bewusstseinsbildung beschreibt der Autor ausführlich die Gedanken und Wahrnehmungen im Zusammenhang mit den neuen, sich ihm offenbarten Wegen aus der Sicht der übergeordneten Perspektive.

Er erkennt das Zusammenspiel aller Dinge und Faktoren und gewinnt schnell die Übersicht aller einfließenden Machtfaktoren. Aus dieser Sicht bildet sich ein Weg um die richtigen Weichen für die weitläufige Zukunft zu gestalten.

Es wird sehr schnell klar, dass die Geschehen der Vergangenheit im Allgemeinen rehabilitiert werden müssen. Dazu ist es notwendig das Wort „Gottes“ in ein neues Gewand zu kleiden.

In diesem Zusammenspiel erscheinen die abendländischen Religionen vorerst von ranghöchster Bedeutung. Es gilt hier den Ansatz zu beginnen. In diesem Zusammenhang gliederten sich automatisch die Geschehen um die „**Wallert Entführung**“ auf den Philippinen in das Puzzle ein. Unverkennbare Zeichen und Zusammenhänge wiesen einen eindeutigen Weg, der auf jeden Fall erfüllt werden musste. Der Autor gliedert sich mit all seinen ihm gegebenen Möglichkeiten in diesen Kreislauf ein. Gerade zum Leben zurückgekehrt, kaum in der Lage zu artikulieren, oder sich zu bewegen, ohne finanzielle Mittel, ohne festen Halt, mit hohen Verbindlichkeiten aus der Zeit seines Niederganges durch die

Messerattacke, gelingt es ihm die erforderlichen Mittel zu erhalten, um rechtzeitig auf den Philippinen zu erscheinen.

All diese Dinge Geschehen nach Gesetzmäßigkeiten die dem obersten Prinzip dienlich sind. „**Dem Erhalt des Lebens der menschlichen Art**“

Kapitel 3

Der Autor gibt die Eindrücke auf den Philippinen tagesbuchähnlich wieder. Er erkennt schnell, dass die Philippinen den Ort auf diesem Planeten darstellen welcher den entscheidenden Messpegel für den ökologischen Stand bedeutet. Am Ende seiner Reise besucht er das National Museum und erhält die entgeltige Bestätigung. Nur auf den Philippinen war es noch möglich Perlenzucht aller Arten in der freien Natur auszuüben. Dies kann nur geschehen wenn das ökologische System zu 100 % intakt ist. Es gab sich eindeutig zu erkennen dass dies nicht mehr lange der Fall war.

Zum Zeitpunkt seiner Einreise gab es ein schweres Unglück auf einer Müllkippe bei dem über 120 Menschen ihr Leben verloren, zum Großteil Kinder die auf dieser Müllkippe leben mussten.

Der Autor ist mit der Ankündigung auf die Philippinen gereist, dass er der Überbringer des Weges ist welcher im Allgemeinen als die „**Kalte Fusion**“ bezeichnet wird. Er ist der Besitzer dieses Weges. Gleichzeitig beinhaltet dieser Weg die Lösung für Globale Probleme. Mit dieser Botschaft verschafft er sich Eintritt bei dem wohl einflussreichsten Radio- und Fernsehsender auf den Philippinen: „ABS-CBN“. Nach kurzem Gespräch mit der NBA, dem Büro für nationale Angelegenheiten, schließt er sich mit der Leiterin des Büros kurz, um den weiteren Werdegang zu besprechen. Sie beschließen gemeinsam die Dinge laufen zu lassen und die Verbindung aufrecht zu erhalten. Der Autor überlässt dem Büro eine CD mit seinen Niederschriften, sowie eine englische Übersetzung der wichtigsten Kapitel (Einleitung 1. Buch und letztes Kapitel, sowie die Einleitung des zweiten Buches)

Da die Entführung von Muslim Rebellen ausgeführt und der Anführer den Beinamen „**Commander Robot**“ trug, wurde dem Anliegen noch tiefere Bedeutung zugeordnet.

Eine Woche nach dem ersten Gespräch findet ein weiteres Gespräch in dem Sender, mit dem Inhalt eines vorbereiteten Schreibens, statt. Dieses Schreiben gibt Inhalte über die Bedingungen des Weges bekannt. Wenige Stunden nach diesem Gespräch wird die Deutsche gefangene Frau freigelassen.

Kapitel 4 – 7

Nach der Rückkehr von den Philippinen sondiert der Autor die weiteren Wege. Er hatte nach dem ihm gegebenen Informationen bekannt gegeben, dass ein Prototyp der neuen Energietechnik in kürzester Zeit herstellbar sei. Es galt die weiteren Wege und Bedingungen auszuloten, die Fundamente für das geistige Haus auszurichten. Dabei erwies sich die Prämisse, zukünftige Machtansprüche in jeder Form zu verhindern als oberste Direktive. Der 24. 12. 2000 entblätterte sich als das Datum dieser Direktive die

dem wichtigsten Tag der Erkenntnisbildung und dem 24. 12. 2000 lagen 9 Monate. Die Zeit einer menschlichen Geburt also genau die richtige Zeit um das „geistige Kind“ entstehen zu lassen.

Alle Ereignisse wiesen immer wieder auf dieses Datum und die Geschehen lenkten die Dinge die eingeleitet werden mussten.

Im Herbst wurde die Bundesregierung in den Stand der Dinge eingeweiht in dem die Wegbeschreibungen persönlich im Bundeskanzleramt übergeben wurden. Das Schreiben, mit dem dieses getan wurde, trug den Briefkopf des live Net Concept 2010. Der Autor lebte in den kommenden Monaten in der Wohnung des neuen Mannes, der Mutter seiner Kinder. So war für einige Zeit eine höchstmögliche Sicherheitsstufe gewährleistet.

Die Eindrücke die in den kommenden Monaten auf den Autor einfließen sollten waren derart hochkarätig und mystisch das sie wohl weit über dem normalen Fassungsvermögen angesiedelt werden können.

Genau am 24. 12. 2000 wird der erste Prototyp gebaut, der sich als unausgereift und noch nicht funktionstüchtig erwies. Es war somit ein Kind geboren was nun sicher behütet gedeihen und wachsen konnte.

Kapitel 8 – 10

Der Autor hatte seit der Reise auf den Philippinen einen ansässigen Künstlerverein in das Geschehen integriert. Der Leiter des Vereins war ihm aus der Why Not Ära wohlbekannt und es war eindeutig welche Funktion dieser Mann innehaben sollte und musste. Der Künstlerverein bildete fortan ein wichtiges Glied in der Kette der Geschehen, durch den Spiegel der Bewusstseinsentwicklung. Es waren Signale und Zeichen durch die Arbeit der Künstler einzuordnen, welche eindeutig den Stand der allgemein gültigen Entwicklung unterstrichen. Somit war den Argumenten der Apokalyptischen Neurosen der Boden genommen. Weitere Mystische Geschehen verliehen dem Anliegen unabwendbare Gültigkeit.

Zu Beginn des Jahres 2001 konnte der Autor eine Wohnung in einem neu renovierten und geschaffenen Haus auf dem Lande beziehen. Nun konnte er sich etwas von den Strapazen der vergangenen Monate und Jahre erholen. Dies gelang ihm erst nachdem er sich ein Bein gebrochen hatte.

Nachdem er wieder etwas Kraft gewonnen hatte begann er sich kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Die Wege der Liebe sollten ihn leiten die kommenden Pfade weiter zu begehen und kontinuierlich zu entwickeln.

Kapitel 11- 13

Nach einer intensiven und tiefen Begegnung mit einer sehr starken und bedeutenden weiblichen Persönlichkeit geschehen weitere mystische Begebenheiten aus deren Folge der 11. 09. 2001 resultiert. Ein Datum welches in jeder Hinsicht voraussehbar und unabwendbar erschien. In diesen Kapiteln folgen eine Aufarbeitung einiger Hintergründe sowie die Zuordnung der sogenannten Schuld.

3. Buch

- Kapitel 4

Es werden die Zusammenhänge der bisherigen Geschehen zusammengefasst und die allgemeinen Geschehen gliedern sich nahtlos in das Puzzle der Wahrnehmungen mit ein. Die Demokratie zeigt deutlich ihre Schwachstellen. Somit wird eine klare Beurteilung der Gesellschaft möglich. Es gilt sich aus diesen Fesseln zu lösen um die Perspektiven für die Zukunft auszubauen, sowie möglich und machbar werden zu lassen.

Es festigt sich die Erkenntnis, dass die Demokratie noch einige Zeit wirksam am Leben erhalten werden muss. Solange bis die bisher vom Menschen ausgeübte Tyrannei durch die Kraft der Naturgewalten ersetzt wird. Es zeigt sich deutlich, dass dieser Punkt unmittelbar bevorstehen wird. Die Kräfte müssen umgeleitet werden, dem Bewusstsein muss in diese Richtung im allgemeinen Gültigkeit zugewiesen werden.

Die Werte einer Familie und Partnerschaft stellen sich in den Vordergrund, neue Sichtweisen der Werte im Zusammenleben und miteinander Leben entfalten sich. Die Symbiose Mann/Frau entpuppt sich in durch die Pfade der Liebe als wichtigster Baustein zur Gesetzgebung.

Alle diese Stationen bekommen eine tiefe und sehr wertvolle Bedeutung, vor allem weil sie unverfälscht vorgelebt und wiedergegeben werden. Wegen der Größe der Bedeutung und der Tiefe der Empfindungen werden diese Dinge später ausgeglichen, ins Gleichgewicht gebracht. So ist gewährleistet, dass sie die richtige Zuordnung erhalten. Der Autor muss erkennen dass der Grundsatz **„Kehre erst vor deiner eigenen Tür, dann kannst du vor fremden Türen kehren“** im Allgemeinen große Gültigkeit erhält und sich in den kleinsten Dingen reflektiert.

Es wird die Grundlage geschaffen dem bisherigen **„Geistigen Haus“** weitere Gültigkeit und internationale Bedeutung zu erhalten.

Kapitel 5

In diesem sehr bedeutenden Kapitel werden die Machenschaften und Hintergründe der sogenannten Hure Babylon entschlüsselt und enttarnt. Der Kraft des Mammon, das bedeutet den negativen Einflüssen des Geldes, wird zunehmend der Boden genommen.

Kapitel 6

Es werden die Kräfte der Archonten (Engel) und der Äonen erkannt und ihnen wird vorläufig die entsprechende Zuordnung und Bedeutung anerkannt.

Kapitel 7

Dadurch dass die weiteren Geschehen sich kontinuierlich in die vorgegebene Richtung entwickeln, welches sich durch die bisherigen Geschehen und Wahrnehmungen bestätigt, taten sich neue Wege und Erkenntnisbildungen auf. „Die Saat geht auf“. Der Autor bekommt weitere sehr tiefe Einblicke in die übergeordneten Dinge. Durch diese Direktive spürt er welche Schritte zwingend notwendig sind. Es galt nun entgeltig dem sogenannten Bösen den Einflussbereich zu nehmen. Es taten sich neue Wege auf und der Autor bereitete sich vor, um diesen Wegen in Israel absolute Gültigkeit zu verleihen.

Kapitel 8

Begleitet von der Suche nach der vollkommenen Liebe gelingt es dem Autor, unter entsprechenden schwierigen Vorbereitungen, sich in der Zeit vom 06. 09. – 13. 09 2002 in Israel zu erkennen zu geben.

Am 11. 09. 2002 gelingt es ihm die Botschaft des **Weges zum zukünftigen Weltfrieden in Jerusalem** zu überreichen.

Den bisherigen Wegen wird mit diesem Schritt entgeltliche Bestätigung zuteil.

Es gelingt ihm unbeschadet die Ausreise anzutreten.

Kapitel 9 – 11

Nach der Rückkehr aus Israel müssen die gewaltigen Eindrücke der so wichtigen und bedeutenden Zuordnung verarbeitet und geordnet werden. Wieder einmal hat der Autor sich bis an die äußersten Grenzen der Belastbarkeit herangewagt. Die Suche nach der Liebe und die Zuordnung weiterer übergeordneter Dinge zeigen ihm deutlich, welche Schritte eingeleitet werden müssen um die gewonnenen Erfahrungen in die Tat umzusetzen.

Noch kämpft er scheinbar alleine, doch der Durchbruch steht unmittelbar bevor. Es werden die entsprechenden, wirkungsvollen Vorbereitungen getätigt.

Das Geistige Haus ist bezugsfertig.

Die Wege in ein friedliches neues Neue Zeitalter sind vorbereitet und gesichert. **Novus ordo secolorum**

Die Bücher müssen in gewissen Abständen erscheinen. Dabei ist es notwendig alle Medienwerkzeuge so effektiv wie möglich zu nutzen um möglichst viele Menschen erreichen zu können. Die Konstellation des Aufbaues des ersten Buches erlaubt es eine Legende zu erzeugen, die es leicht ermöglichen kann alle Gesellschaftsschichten zu erreichen um an diesem Geschehen intensiv teilnehmen zu können. Jedem wird erlaubt sich als Teil vom Ganzen zu integrieren.

Umfang 1. Buch (356 DIN A4 Seiten), 2. Buch (186 DIN A4 Seiten),
3. Buch (bis dato 265 DIN A Seiten)

Zeichnungen/Bilder Vorhanden

Zielgruppe Alle